veröffentlicht durch *Bayerischer Journalisten Verband* (https://www.bjv.de)

Geschäftsstelle [1] | BJV-Geschäftsstelle

Informantenschutz & mehr: Wie man als Journalist Daten vor Zugriff schützt [2]

Zeit:
Mittwoch, 14. März 2018 -
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort:

BJV-Geschäftsstelle, St.-Martin-Str. 64 [3] (S-Bahn-Haltestelle St.-Martin-Str., Linien 3 und 7, das Gebäude [4] befindet sich gegenüber des Friedhofs, MVV-Fahrplanauskunft [5]), 81541 München

Informantenschutz & mehr: Wie man als Journalist Daten vor Zugriff schützt

Je mehr sich viele Privatpersonen aus Bequemlichkeit mit dem Verlust der Datenkontrolle abgefunden haben, umso hartnäckiger sollten sich Journalisten mit dem Schutz ihrer Daten befassen. Die Begehrlichkeiten, den Journalismus zu beeinflussen, steigen in manchen Staaten bedenklich an und ebenso steigen die technischen Möglichkeiten.

Als Journalist sollte man hier auf der Höhe der Zeit bleiben und in der Alltagsarbeit stets die Situationen im Blick haben, bei denen erhöhte Schutzmaßnahmen nötig sind. Denn wenn die Identität von Informanten oder sensible Recherchedaten nicht vor Hackern, Behörden und Geheimdiensten sicher ist, ist die Funktion des Journalismus als vierte Gewalt in Gefahr.

In welchen Situationen welche Hilfsmittel die unabhängige Recherche wahren, zeigt unser Praxisseminar. Schwerpunkt bildet die Einführung in E-Mail-Verschlüsselung und die Sicherung der Daten auf dem Laptop, z.B. bei Flughafenkontrollen. Außerdem werden sichere Messenger und die Umgehung von Internet-Sperren vorgestellt. Am Ende wird noch die Problematik des Trackings diskutiert und das Informantenschutz-Betriebssystem Tails vorgestellt. Das Seminar ist sowohl Freien als Angestellten aller Mediengattungen sehr zu empfehlen.

Referent: Dr. Matthias Eberl, freier Journalist, Medientrainer, *www.rufposten.de* [6]
Datum: Mittwoch, 14. März 2018, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Veranstaltungsort: BJV-Geschäftsstelle München
Teilnehmerzahl:

Acht
Kostenbeitrag: BJV-Mitglieder 95 Euro, Nichtmitglieder 190 Euro

Anmeldung bis 28. Februar
Einfach eine E-Mail an Monika Schulz schicken: schulz@bjv.de [7] (oder Fax an Monika Schulz: 089 5450418-18). Ohne Anmeldung ist keine Teilnahme möglich.

Den Kostenbeitrag überweisen Sie bitte nach Rechnungsstellung auf das Konto des Bildungs- und Sozialwerks [8] des BJV bei der Sparda-Bank München,
IBAN DE82 7009 0500 0004 1200 00
BIC GENODEF1S04
Geben Sie dabei unbedingt die Rechnungsnummer an und beachten Sie die angegebene Zahlungsfrist! Bei einem Rücktritt bis eine Woche vor Seminarbeginn ist der halbe Kostenbeitrag fällig, innerhalb von sieben Tagen vor Seminarbeginn die volle Gebühr.

Weitere BSW-Seminare
Alle Seminare auf einen Blick finden Sie auf dieser Übersichtsseite [9] und in unserer Broschüre BSW-Seminare 2018 [10] (PDF, 521 kb, vier Seiten).

Source URL: https://www.bjv.de/termin/seminar/20171203-informantenschutz-mehr-wie-man-als-journalist-daten-vor-zugriff-schuetzt

Links:
[1] https://www.bjv.de/node/373
[2] https://www.bjv.de/termin/seminar/20171203-informantenschutz-mehr-wie-man-als-journalist-daten-vor-zugriff-schuetzt
[3] http://www.openstreetmap.de/karte.html?zoom=17&lat=48.11805&lon=11.59782&layers=B000TT
[4] http://www.bjv.de/arbeitsgruppe/geschaeftsstelle
[5] http://www.mvv-muenchen.de/de/fahrplanauskunft/index.html
[6] http://www.rufposten.de
[7] mailto:schulz@bjv.de?subject=Anmeldung%20Seminar%20Informantenschutz%20...%20am%2014.3.%20in%20Mü
[8] http://www.bjv.de/bsw
[9] http://www.bjv.de/seminare
[10] http://www.bjv.de/sites/default/files/download/bsw_seminare_2018.pdf